


**mm**

## Satzungs- und Verordnungsblatt

der Stadt Memmingen SVBI

Amtsblatt für die Stadt Memmingen

Herausgeber und Druck  
Stadt Memmingen  
Marktplatz 1  
87700 Memmingen

**Nr. 29**

**Memmingen, 23. Dezember 1999**

**41. Jahrgang**

---

<b>Datum</b>	<b>Inhalt</b>	<b>Seite</b>
22.12.1999	Bekanntmachung über die Inkraftsetzung und die öffentliche Bereithaltung des Bebauungsplanes der Stadt Memmingen für das Gebiet „Fraunhoferstraße Nord-Ost“ (Planungsgebiet A 22)	<a href="#">214</a>
22.12.1999	Satzung der Stadt Memmingen über die erneute Veränderungssperre im Geltungsbereich des künftigen Bebauungsplanes „Schlachthofstraße West“ (Planungsgebiet 87)	<a href="#">216</a>
22.12.1999	Hinweis zur vorstehend abgedruckten Satzung der Stadt Memmingen über die erneute Veränderungssperre im Geltungsbereich des künftigen Bebauungsplanes „Schlachthofstraße West“ (Planungsgebiet A 87)	<a href="#">219</a>
22.12.1999	Bekanntmachung der Stadt Memmingen über den Aufstellungsbeschluss zum Erlass eines Bebauungsplanes für das Gebiet „An der Kapelle Nord“ (Planungsgebiet A 36)	<a href="#">220</a>
22.12.1999	Bekanntmachung der Stadt Memmingen über die Änderung des Aufstellungsbeschlusses zum Erlass eines Bebauungsplanes für das Gebiet „Max-Planck-Straße-Ost“ (Planungsgebiet A 4)	<a href="#">222</a>
14.12.1999	Bekanntmachung der Sparkasse Memmingen-Mindelheim über das Aufgebot eines verlorengegangenen Sparkassenbuches	<a href="#">224</a>

---

Nachfolgende Bekanntmachung wird hiermit veröffentlicht:

**Bekanntmachung**  
**über die Inkraftsetzung und die öffentliche Bereithaltung**  
**des Bebauungsplanes der Stadt Memmingen für das Gebiet**  
**„Fraunhoferstraße Nord-Ost“ (Planungsgebiet A 22)**

Vom 22. Dezember 1999

1. Der Stadtrat hat am 18. November 1999 den Bebauungsplan der Stadt Memmingen für das Gebiet "Fraunhoferstraße Nord-Ost" in der Gemarkung Amendingen zwischen Fraunhoferstraße, östliche Grenze der Flurnummer 286 und Donaustraße (Planungsgebiet A 22) als Satzung beschlossen.
2. Der Bebauungsplan, bestehend aus der Planzeichnung mit Textteil vom 22. Juli 1999 wurde am 22. Dezember 1999 ausgefertigt. Ihm ist die am 22. Dezember 1999 ausgefertigte Begründung beigegeben. Der Bebauungsplan tritt gemäß § 10 Abs. 3 Satz 4 Baugesetzbuch (BauGB) in der Fassung der Bekanntmachung vom 27. August 1997 (BGBl I S. 2141, ber. 1998 S. 137) mit dem Tage der Veröffentlichung dieser Bekanntmachung im Satzungs- und Verordnungsblatt der Stadt Memmingen in Kraft.
3. Ab 23. Dezember 1999 wird der Bebauungsplan nebst Begründung bei der Stadt Memmingen, Stadtplanungsamt, Schlossergasse 1, Verwaltungsgebäude Welfenhaus, III. Stock, Zimmer 311, zu jedermanns Einsicht während der Dienststunden bereitgehalten.
4. Gemäß § 44 Abs. 5 BauGB wird hiermit auf die Vorschriften des § 44 Absatz 3 Satz 1 und 2 sowie des § 44 Absatz 4 BauGB hingewiesen.

Danach kann der Entschädigungsberechtigte Entschädigung verlangen, wenn durch diesen Bebauungsplan ein in den §§ 39 bis 42 BauGB bezeichneter Vermögensnachteil eingetreten ist. Der Entschädigungsberechtigte kann die Fälligkeit des Anspruchs dadurch herbeiführen, daß er die Leistung der Entschädigung schriftlich bei dem Entschädigungspflichtigen beantragt. Wer Entschädigungspflichtiger ist, ergibt sich aus § 44 Absatz 1 BauGB. Ein Entschädigungsanspruch erlischt, wenn nicht innerhalb von drei Jahren nach Ablauf des Kalenderjahres, in dem die in den §§ 39 bis 42 BauGB bezeichneten Vermögensnachteile eingetreten sind, die Fälligkeit des Anspruchs herbeigeführt wird.

5. Gemäß § 215 Absatz 2 BauGB wird hiermit auf die Voraussetzungen für die Geltendmachung der Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften und von Mängeln der Abwägung sowie die Rechtsfolgen nach § 215 Absatz 1 BauGB hingewiesen.

Danach sind unbeachtlich

- a) eine Verletzung der in § 214 Absatz 1 Nr. 1 und 2 BauGB bezeichneten Verfahrens- und Formvorschriften, wenn sie nicht innerhalb eines Jahres
- b) Mängel der Abwägung, wenn sie nicht innerhalb von sieben Jahren

seit Bekanntmachung dieses Bebauungsplans schriftlich gegenüber der Stadt Memmingen geltend gemacht worden sind. Der Sachverhalt, der die Verletzung oder den Mangel begründen soll, ist darzulegen.

Memmingen, 22. Dezember 1999  
STADT MEMMINGEN  
Dr. Holzinger  
Oberbürgermeister

SVBI 1999 S. 214

Der Stadtrat hat am 17. Dezember 1999 nachfolgende Satzung beschlossen, die hiermit bekannt gemacht wird:

**Satzung**  
**der Stadt Memmingen**  
**über die erneute Veränderungssperre**  
**im Geltungsbereich des künftigen Bebauungsplanes**  
**„Schlachthofstraße West“ (Planungsgebiet 87)**

Vom 22. Dezember 1999

Aufgrund von § 16 Abs. 1 und § 17 Abs. 1 Satz 3 des Baugesetzbuches in der Fassung der Bekanntmachung vom 27. August 1997 (BGBl I S. 2141, ber. BGBl I 1998 S. 137) erlässt die Stadt Memmingen folgende Satzung:

§ 1

Veränderungssperre, Geltungsbereich

Zur Sicherung der Bauleitplanung im Geltungsbereich des künftigen Bebauungsplanes „Schlachthofstraße West (Planungsgebiet 87)“ wird für die Grundstücke Flur-Nr. 3449, 3449/1, 3449/2, 3454, 3454/4, 3455, 3462/3, 3462/4, 3467/4, 3468, 3468/1, 3474/1, 3474/2, 3474/5, 3486, 3486/11 und für Teilflächen der Grundstücke Flur-Nr. 3461, 3474, 3476/2, 3486/12 der Gemarkung Memmingen erneut Veränderungssperre angeordnet. Der genaue Geltungsbereich der Veränderungssperre ergibt sich aus dem dieser Satzung als Bestandteil beigefügten Lageplan.

§ 2

Inhalt der Veränderungssperre, Ausnahmen

- (1) Im räumlichen Geltungsbereich der Veränderungssperre nach § 1 dürfen
1. Vorhaben im Sinne des § 29 des Baugesetzbuches nicht durchgeführt oder bauliche Anlagen nicht beseitigt werden.
  2. erhebliche oder wesentlich wertsteigernde Veränderungen von Grundstücken und baulichen Anlagen, deren Veränderungen nicht genehmigungs-, zustimmungs- oder anzeigepflichtig sind, nicht vorgenommen werden.
- (2) Von den Beschränkungen nach Absatz 1 werden Vorhaben, die vor dem Inkrafttreten dieser Satzung baurechtlich genehmigt worden sind, Unterhaltungsarbeiten und die Fortführung einer bisher ausgeübten Nutzung nicht berührt.
- (3) Von den Beschränkungen des Absatzes 1 kann die Stadt Memmingen Ausnahmen zulassen, wenn überwiegende öffentliche Belange nicht entgegenstehen.

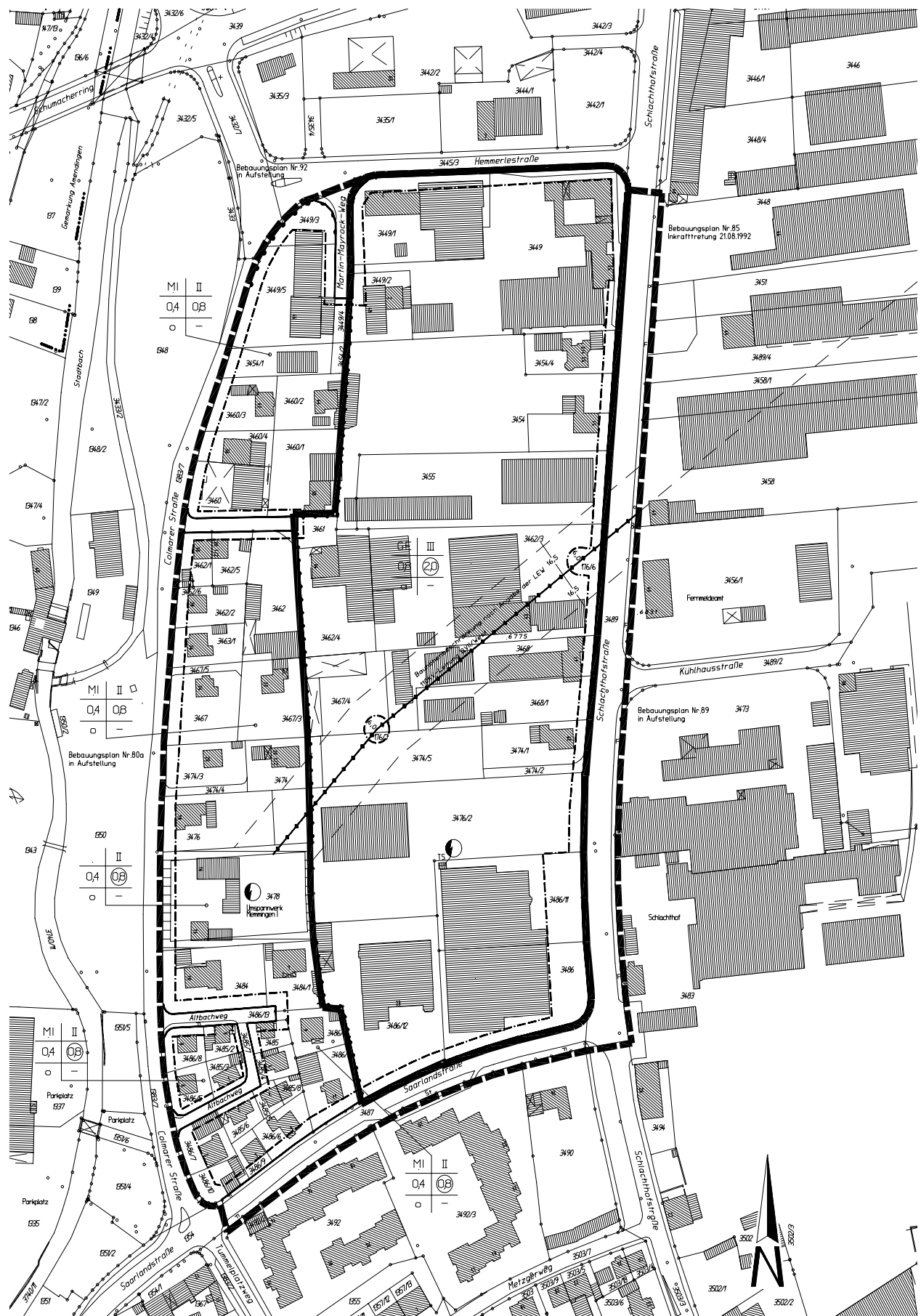
§ 3

In-Kraft-Treten, Außer-Kraft-Treten

Diese Satzung tritt am Tage nach ihrer Bekanntmachung im Satzungs- und Verordnungsblatt der Stadt Memmingen in Kraft. Sie tritt mit Ablauf des 12. Dezember 2000 außer Kraft.

Memmingen, 22. Dezember 1999  
STADT MEMMINGEN  
Dr. Holzinger  
Oberbürgermeister

SVBI 1999 S. 216  
MstR 6028



Lageplan zur Satzung der Stadt Memmingen über die erneute Veränderungsperre im Geltungsbereich des künftigen Bebauungsplanes „Schlachthofstraße West“ (Planungsgebiet 87)  
vom 22. Dezember 1999 (SVBI S. 216)

**Bebauungsplan Nr. 87 - Entwurf**  
**„Schlachthofstraße West“**  
**Geltungsbereich** ■■■■■  
**Veränderungssperre** ■■■■■  
**Stadt Memmingen**  
**Stadtplanungsamt, 30.11.1999**

Nachfolgende Bekanntmachung wird hiermit veröffentlicht:

**Hinweis**  
**zur vorstehend abgedruckten Satzung der Stadt Memmingen über die**  
**erneute Veränderungssperre im Geltungsbereich des künftigen Bebauungsplanes**  
**„Schlachthofstraße West“ (Planungsgebiet 87)**

Vom 22. Dezember 1999

Für den Fall, dass die Veränderungssperre länger als 4 Jahre über den Zeitpunkt ihres ersten Beginns am 13. Dezember 1997 (gemäß Satzung vom 10. Dezember 1997, SVBI 116) oder der ersten Zurückstellung eines Baugesuchs nach § 15 Abs. 1 Baugesetzbuch (BauGB) hinaus andauert, ist dem Betroffenen gemäß § 18 Abs. 1 Satz 1 BauGB für dadurch entstandene Vermögensnachteile eine angemessene Entschädigung in Geld zu leisten.

Zur Entschädigung ist die Stadt Memmingen verpflichtet. Der Entschädigungsberechtigte kann Entschädigung verlangen, wenn die in § 18 Abs. 1 Satz 1 BauGB bezeichneten Vermögensnachteile eingetreten sind. Er kann die Fälligkeit des Anspruchs dadurch herbeiführen, daß er die Leistung der Entschädigung schriftlich bei der Stadt Memmingen (Postanschrift: Stadt Memmingen, Postfach 1853, 87688 Memmingen; Hausanschrift: Stadt Memmingen, Marktplatz 1, 87700 Memmingen) beantragt.

Mängel der Abwägung beim Erlass der vorstehend abgedruckten Satzung der Stadt Memmingen über die erneute Veränderungssperre im Geltungsbereich des künftigen Bebauungsplanes „Schlachthofstraße West“ (Planungsgebiet A 87) vom 22. Dezember 1999 sind unbeachtlich, wenn sie nicht innerhalb von sieben Jahren seit Bekanntmachung der Satzung schriftlich gegenüber der Stadt Memmingen (Postanschrift: Stadt Memmingen, Postfach 1853, 87688 Memmingen; Hausanschrift: Stadt Memmingen, Marktplatz 1, 87700 Memmingen) geltend gemacht worden sind; der Sachverhalt, der den Mangel begründen soll, ist darzulegen.

Memmingen, 22. Dezember 1999  
STADT MEMMINGEN  
Dr. Holzinger  
Oberbürgermeister

SVBI 1999 S. 219

Nachfolgende Bekanntmachung wird hiermit veröffentlicht:

**Bekanntmachung**  
**der Stadt Memmingen**  
**über den Aufstellungsbeschluss zum Erlass**  
**eines Bebauungsplanes für das Gebiet**  
**„An der Kapelle Nord“ (Planungsgebiet A 36)**

Vom 22. Dezember 1999

Der Stadtrat hat am 17. Dezember 1999 beschlossen, für das in der Gemarkung Amendingen gelegene Gebiet „An der Kapelle Nord“ (Planungsgebiet A 36) einen Bebauungsplan aufzustellen.

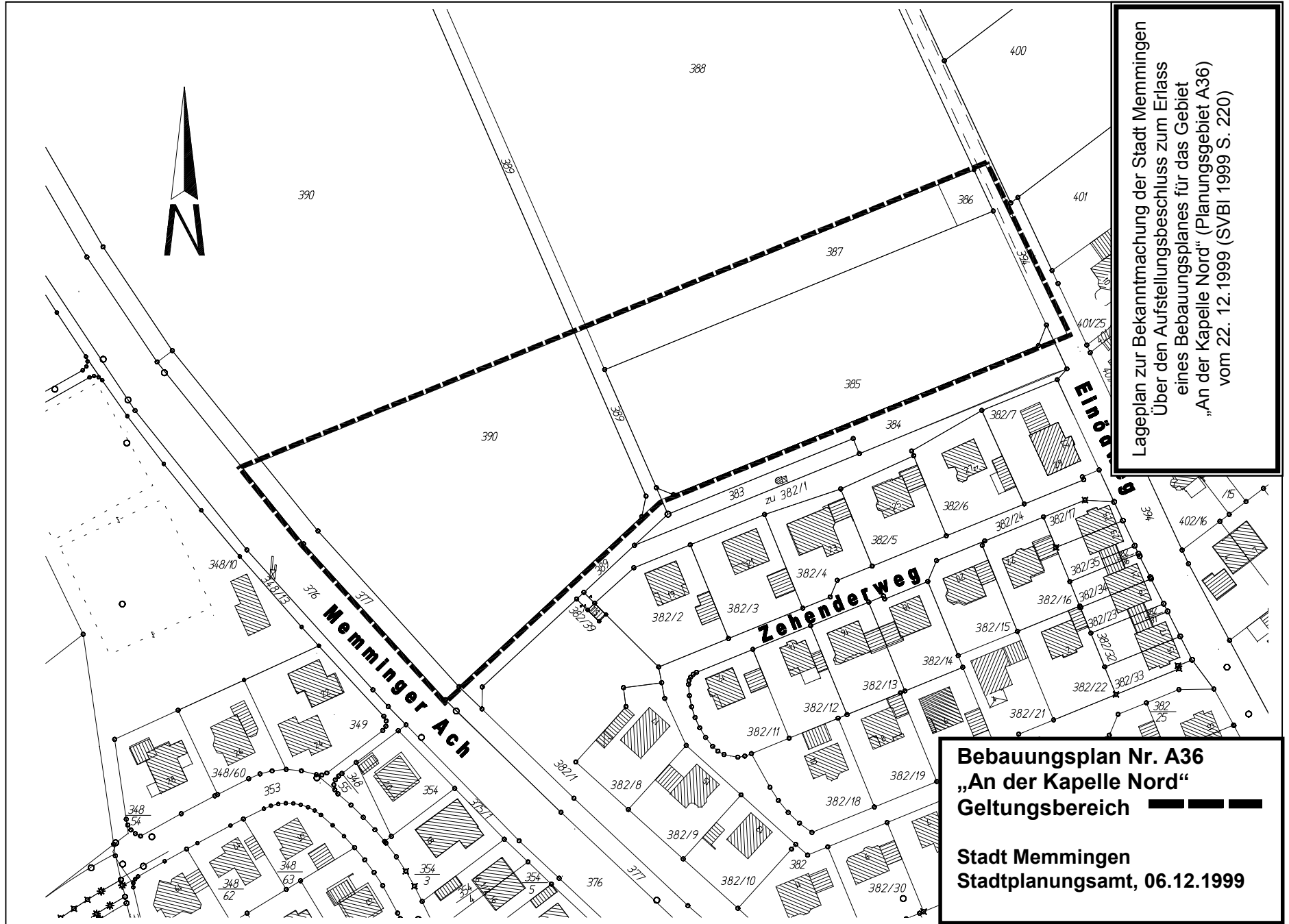
Die genaue Umgrenzung des Planungsgebiets ergibt sich aus dem dieser Bekanntmachung als Anlage beigefügten Lageplan des Stadtplanungsamtes vom 06. Dezember 1999, der Bestandteil des Aufstellungsbeschlusses ist.

Diese Bekanntmachung erfolgt gemäß § 2 Abs. 1 Satz 2 Baugesetzbuch (BauGB) in der Fassung der Bekanntmachung vom 27. August 1997 (BGBl I S. 2141, ber. 1998 S. 137).

Memmingen, 22. Dezember 1999  
STADT MEMMINGEN  
Dr. Holzinger  
Oberbürgermeister

SVBI 1999 S. 220





Lageplan zur Bekanntmachung der Stadt Memmingen  
Über den Aufstellungsbeschluss zum Erlass  
eines Bebauungsplanes für das Gebiet  
„An der Kapelle Nord“ (Planungsgebiet A36)  
vom 22. 12.1999 (SVBl 1999 S. 220)



Nachfolgende Bekanntmachung wird hiermit veröffentlicht:

**Bekanntmachung**  
**der Stadt Memmingen**  
**über die Änderung des Aufstellungsbeschlusses**  
**zum Erlaß eines Bebauungsplanes für das Gebiet**  
**"Max-Planck-Straße Ost" (Planungsgebiet A 4)**

Vom 22. Dezember 1999

Der Stadtrat hat am 17. Dezember 1999 beschlossen, den im SVBI Nr. 18 vom 08. September 1995 auf S. 121 bekannt gemachten Aufstellungsbeschluss zum Erlaß eines Bebauungsplanes für das in der Gemarkung Amendingen gelegene Gebiet "Max-Planck-Straße Ost" (Planungsgebiet A 4) durch Reduzierung des Geltungsbereichs und Umbenennung in „Goldhoferstraße Ost“ (Planungsgebiet A 4) zu ändern. Der geänderte Geltungsbereich des künftigen Planungsgebiets ergibt sich aus dem dieser Bekanntmachung beigefügten Lageplan des Stadtplanungsamtes vom 11. November 1999.


Diese Bekanntmachung erfolgt gemäß § 2 Abs. 1 Satz 2 des Baugesetzbuches (BauGB) in der Fassung der Bekanntmachung vom 27. August 1997 (BGBl I S. 2141, ber. 1998 S. 137).

Memmingen, 22. Dezember 1999  
STADT MEMMINGEN  
Dr. Holzinger  
Oberbürgermeister

SVBI 1999 S. 222



Lageplan zur Bekanntmachung der Stadt Memmingen über die Änderung des Aufstellungsbeschlusses zum Erlass eines Bebauungsplanes für das Gebiet „Goldhoferstraße Ost“ (Planungsgebiet A4) vom 22. Dezember 1999 (SVBI S. 222)

**Bebauungsplan Nr. A4**  
**„Goldhoferstraße Ost“**  
**Geltungsbereich**   
**Stadt Memmingen**  
**Stadtplanungsamt, 11.11.1999**

Nachfolgende Bekanntmachung wird hiermit veröffentlicht:

**Bekanntmachung**  
**der Sparkasse Memmingen-Mindelheim**  
**über das Aufgebot eines verlorengegangenen**  
**Sparkassenbuches**

Das von der Sparkasse Memmingen-Mindelheim ausgestellte Sparkassenbuch

Nr. 6622221936

ist verlorengegangen. Ein gleichlautender Aushang erfolgt in der Schalterhalle der Sparkasse Mindelheim.

Der Inhaber dieser Urkunde wird aufgefordert, seine Rechte binnen drei Monaten beim Vorstand der Sparkasse Memmingen-Mindelheim geltend zu machen. Nach Ablauf dieser Frist erfolgt die Kraftloserklärung.

Memmingen, 14. Dezember 1999  
Sparkasse Memmingen-Mindelheim  
Der Vorstand

SVBI 1999 S. 224